

# Fragebogen Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung

Die folgenden Angaben des Unternehmens sind notwendig, um dem Land eine Prüfung der Fördervoraussetzungen zu ermöglichen.

## Angaben zum Unternehmen

Vollständiger Name:

Sitz:

Rechtsform

Unternehmensgröße:

1. Das antragstellende Unternehmen ist ein kleines<sup>1</sup> oder ein Kleinstunternehmen<sup>2</sup>?

Ja  Nein

2. Das antragstellende Unternehmen ist ein mittleres Unternehmen<sup>3</sup>?

Ja  Nein

## Angaben zur Zahlungsfähigkeit / Überschuldung:

3. Über das Vermögen des Unternehmens wurde ein Insolvenzantrag gestellt oder es ist bereits ein vorläufiges Insolvenzverfahren angeordnet oder ein Insolvenzverfahren eröffnet?

Ja  Nein

4. Das Unternehmen hat seine Zahlungen eingestellt (vgl. § 17 InsO):

Ja  Nein

5. Das Unternehmen bestätigt, dass es seine Zahlungen zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht eingestellt hat und die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens unter Berücksichtigung seiner zur Deckung der aktuell fälligen Zahlungsverpflichtungen verfügbaren liquiden Mittel gesichert ist.

Ja  Nein

6. Falls Frage 5 mit "Nein" beantwortet wurde oder bei Zweifeln, ob lediglich eine Zahlungsstockung vorliegt:

a) Die aktuell fälligen Zahlungspflichten des Unternehmens (hierfür ist ausreichend, dass der Gläubiger die Zahlung zum gegenwärtigen Zeitpunkt verlangen kann) belaufen sich auf insgesamt:

T€

b) Die aktuell zur Verfügung stehenden liquiden Mittel sowie die liquiden Mittel, die innerhalb von drei Wochen herbeigeschafft werden können, belaufen sich auf insgesamt:

T€

7. Das Unternehmen bestätigt, dass eine Überschuldung vorliegt (§ 19 InsO):

Ja  Nein

---

1 Kleines Unternehmen: ein Unternehmen, das weniger als 50 Personen beschäftigt und dessen Jahresumsatz oder Jahresbilanzsumme EUR 10 Mio. nicht übersteigt

2 Kleinstunternehmen: ein Unternehmen, das weniger als 10 Personen beschäftigt und dessen Jahresumsatz oder Jahresbilanzsumme EUR 2 Mio. nicht überschreitet.

3 Mittleres Unternehmen: ein Unternehmen, das weniger als 250 Personen beschäftigt und das entweder einen Jahresumsatz von höchstens EUR 50 Mio. erzielt oder dessen Jahresbilanzsumme sich auf höchstens EUR 43 Mio. beläuft.

## Fragebogen Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung

8. Falls Frage 7 mit „Ja“ beantwortet wurde oder bei Zweifeln:

Es wird bestätigt, dass die Fortführung des Unternehmens überwiegend wahrscheinlich ist (§ 19 InsO).

Ja

Nein

### Bestätigung des Unternehmens:

Das Unternehmen bestätigt, dass die vorstehenden Angaben vollständig und richtig sind. Über jede wesentliche Änderung der wirtschaftlichen Verhältnisse des Unternehmens und der vorgenannten Angaben während des Antragsverfahrens wird das Unternehmen unaufgefordert berichten.

Datum

Unterschrift

### Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens:

Im Falle eines Unternehmens, das einer Unternehmensgruppe angehört, sind alle vorstehenden Angaben auf Grundlage einer Gruppenbetrachtung vorzunehmen. Dies gilt nicht, wenn das Unternehmen weder in wirtschaftlichen Beziehungen zur Unternehmensgruppe steht noch Verlustübernahme-/ Gewinnabführungs-/ Cashpool- Verträge, oder ähnliche wirtschaftliche und finanzielle Verflechtungen zur Unternehmensgruppe bestehen.

Die Angaben des Unternehmens sollen durch aussagekräftige Unterlagen, wie z.B. Jahresabschlüsse, BWA's, etc. belegt werden. Bei Fragen oder Erläuterungen stehen Ihnen die Mitarbeiter der PwC jederzeit gern zur Verfügung.